



Dr. med. vet. Lioba Wallraff
Dr. med. vet. Charlotte Kolodzey

Liebe Tierhalter,

haben Sie auch noch ein paar Ostereier übrig und würden diese gerne ihrem Hund oder ihrer Katze geben? Häufig bekommen wir Fragen von Tierhaltern zur richtigen Fütterung von Eiern. Daher werden wir uns diesen Monat vor allem den Eiern widmen und natürlich der köstlichen Spargelsaison.

Dr. med. vet. Kolodzey & Team

VETFOOD-NEWS

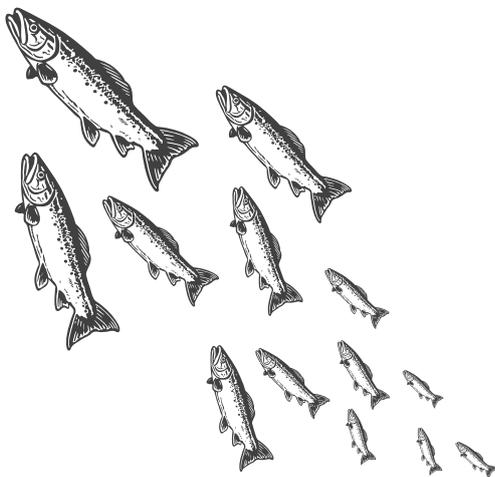
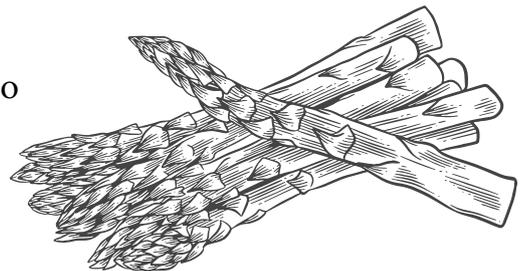
Spargel

Spargel ist voller wertvoller Mineralien und Vitamine und damit sehr gesund für unsere Vierbeiner. Das leckere Gemüse enthält beispielsweise 6-mal mehr Folsäure, doppelt so viel Vitamin K und fast 3-mal so viel Kupfer wie Möhren.

Bitte vor dem Füttern kochen, so ist er besser verdaulich.

Vorsicht! Spargel ist harntreibend. Das gilt auch für unsere Tiere. Am besten Abends nur eine kleine Menge füttern.

Übrigens... Bitte ohne Hollandaise.



Hautschutz

Wussten Sie, dass hochwertige Fettsäuren einer der wichtigsten Bausteine für Körperzellen sind? Sehr viel davon braucht die Haut, die sich immer wieder neu bilden muss. Besonders nach dem Fellwechsel ist der Bedarf oft höher, als über das Futter zugeführt wird. Die Omega-3 Kapseln von Vetfoodcoach ergänzen mit sehr hochwertigen Fettsäuren aus Fischöl den Bedarf der Haut und anderer Organe ganz gezielt.

Omega-3 Kapseln + Vitamin E finden Sie uns unserem Shop



Gutes Ei oder schlechtes Ei? was muss ich bei der Fütterung von Eiern beachten

Das Ei ist wie geschaffen um als Nahrung zu dienen, ist es doch ursprünglich dazu da, die hochwertige und vollständige Nahrung für ein Küken zu sein. Das Küken wächst rein aus den Inhaltsstoffen des Eis und es werden keine Abfallstoffe produziert. D.h. rein aus den Inhaltsstoffen des Eis entsteht ein komplettes neues Leben.

Das Eigelb

Eigelb besteht zu 48% aus Wasser, 33% Fett und Eiweiß 16%. Der Rest sind sehr hochwertige Kohlehydrate, Mineralstoffe und Vitamine. Es kann sowohl roh als auch erhitzt gefüttert werden und ist für die Ernährung von Hunden und Katzen uneingeschränkt geeignet.

Das Eiklar

Eiklar besteht dagegen zu fast 90% aus Wasser, 10% Proteinen. Es dient als Nahrung, aber auch als Schutz für das Küken. Ein Schutz vor Bakterien ist u.a. das Avidin. Leider bindet das Avidin sich auch gerne mit Biotin. Wird rohes Eiklar gegessen, bindet sich das Avidin im Darm mit dem Biotin und kann so auf Dauer zu einem Biotinmangel führen. Aus diesem Grund sollte möglichst wenig rohes Eiklar gefüttert werden. Im erhitzten Zustand ist es jedoch unbedenklich und ein hochwertiger Futterzusatz.

Wievie Ei kann ich füttern?

Es sollte immer ein "Snack" bleiben. Z.B. für einen 20 kg Hund 2-3 Eier pro Woche.

Vorsicht:

Auch Hunde sollten nur einwandfrei frische Eier bekommen. Salmonellengefahr besteht nicht nur bei Mensch.

Schokoladeneier sollen nicht gefüttert werden. Wird eins davon versehentlich gefressen, soll bitte ein Tierarzt aufgesucht werden.

